

OTZ

Motive von Vereinen auf Blumenkübeln

Aktionswoche in Geras Neuer Mitte

Von Christine Schimmel

Gera. „Die Identität der Stadt soll sich auf dem Platz widerspiegeln“, sagt Katharina Triebe vom Verein Kunstschule Gera.

Mit diesem Ziel haben sie und ihre Vereinsmitstreiter die vielen anderen Vereine der Stadt aufgefordert, ihre Arbeit in einem Bild zusammen zu fassen. Sie konnten eigene Motive wählen oder sie gemeinsam mit der Kunstschule entwickeln.

Bilder digitalisiert und vergrößert

„Wir haben die Bilder schließlich digitalisiert und vergrößert, um sie auf die Betonblumenkübel zu kleben, in denen auf Geras Neuer Mitte etliche Bäume stehen“, verriet gestern Alexander Neugebauer vom Verein Kunstschule. Auch wenn nicht alle angeschriebenen Vereine reagiert hätten, verleihen die Bilder nun dem Platz vor dem Kultur- und Kongresszentrum Farbe. „Durch die Art und Weise, wie die Motive angeordnet sind, sollen sie miteinander kommunizieren. Genau wie die Menschen, die die Vereine mit Leben füllen und die die Bürger dieser Stadt bilden“, meint Katharina Triebe. So finden sich genau die Ideen und Akteure auf dem freien Areal ein, für die der Standort entwickelt werden soll.

„Dialogwiese“ vor dem KuK

OTZ

22.6.

Koff

Gera. Seit über zwei Jahren schreitet der Planungsprozess von Geras Neuer Mitte voran. Was sich genau tut, wer bislang alles mitwirkt und wie Bürger und Unternehmen die künftige Nutzung der Fläche mitgestalten, können alle Interessierten heute zwischen 17 und 19 Uhr in persönlichen Gesprächen erfahren.

Auf einen Austausch auf der „Dialogwiese“ vor dem KuK freuen sich Astrid Regel und Heiner Fritzsche als Mitglieder des Stadtrates, Oliver Bormann und Jens Schulze von Yellowz, dem beauftragten Planungsbüro, Volker Tauchert, Bernd Scheffel, Martin Greipel, Konrad Steinbrecht und Matthias Röder als Vertreter des Initiativkreises und dessen Arbeitsgruppen sowie Thomas Leidel, der IBA-Beauftragte der Stadt. Außerdem sammeln Ulla Schauber und Ulrike Jurrack von den „StadtStrategen“ Ideen für den neuen Platz vor dem KuK und die Freiräume. Zur Diskussion stehen die Fragen: Was gehört in Geras Neue Mitte, wie soll der Platz aussehen und wer baut daran mit?